ERICHTE **M** STATISTIE

C III m-5/09

Bestellnummer: 3C305



Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Schlachtungen und Geflügel

Mai 2009



Vorbemerkungen

Dieser statistische Bericht enthält Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik und der Geflügelstatistik, die auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken¹⁾ ermittelt werden.

Die vorliegenden Ergebnisse 2009 gelten als vorläufig, eventuell notwendige Korrekturen erfolgen im Jahresergebnis.

Im Rahmen der Schlachtungsstatistik wird die **Zahl der geschlachteten Tiere** (Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde) monatlich vollständig erfasst, an denen durch amtliche Veterinäre die gesetzlich vorgeschriebenen Schlachttier- und Fleischuntersuchungen durchgeführt werden.

Die Zahl der amtlich untersuchten Tiere wird festgehalten, dabei wird nach gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen, nach Herkunft der Schlachttiere (Inland, Ausland) und nach Tauglichkeit unterschieden. Von dieser werden die als untauglich für den menschlichen Verzehr beurteilten Tiere abgesetzt.

Für die Berechnung der **Schlachtmenge** bildet die Schlachtgewichtsstatistik, die auf den nach der 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung²⁾ zu erstattenden Meldungen von berichtspflichtigen Schlachtbetrieben basiert, die Grundlage.

Ermittelt werden hier für die Schweine aus der Zahl der Schlachtungen und der Schlachtmenge die durchschnittlichen Schlachtgewichte für die gewerblichen Schlachtungen.

Für Rinder werden aufgrund der zu niedrigen Zahl der wöchentlichen Schlachtungen die für Thüringen und Sachsen gemeinsam ermittelten Durchschnittswerte übernommen.

Die Schlachtgewichte von Schafen (Lämmern und übrigen Schafen), Pferden und Ziegen entsprechen langjährigen Durchschnittswerten, diese werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) festgelegt.

Die Ermittlung der jeweiligen Schlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der im Rahmen der Schlachtungsstatistik gemeldeten Anzahl der beschauten, als genusstauglich beurteilten Tiere und der errechneten bzw. angesetzten durchschnittlichen Schlachtgewichte.

Für die Hausschlachtungen werden die Durchschnittswerte der gewerblichen Schlachtungen veranschlagt.

In Umsetzung der neuen EU-Verordnung über Fleisch- und Viehbestandsstatistiken werden ab 2009 die Tierkategorien Kälber bis acht Monate und Jungrinder von mehr als acht, aber höchstens zwölf Monate erhoben.

Bei Schafen erfolgt eine Trennung nach Lämmern und übrigen Schafen.

Aufgrund dieser methodischen Änderung ist bei einigen Tierkategorien die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren nicht gegeben.

Angaben über die **Legehennenhaltung** und die **Eiererzeugung** werden monatlich in Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen erfasst.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden (genau Null)
- ... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen

¹⁾ Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBI. I S. 1662), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. März 2009 (BGBI. I S. 438) in Verbindung mit Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), in seiner jeweils geltenden Fassung

²⁾ Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung – 1. FLGDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. November 2008 (BGBI. I S. 2186)

Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft aufgegliedert nach gewerblichen und Hausschlachtungen

Tierart	Gewerbliche Schlachtungen			Hausschlachtungen				
	Mai 2009		01.01 31.05.2009		Mai 2009		01.01 31.05.2009	
	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %
						-		
Rinder zusammen	299	60,8	1 241	9,1	48	14,3	784	4,8
davon								
Ochsen	1	x	14	x	-	x	11	x
Bullen	107	x	624	x	19	x	314	x
Kühe	122	388,0	287	73,9	3	- 62,5	72	- 2,7
Färsen	40	x	225	x	18	x	278	x
Kälber	23	64,3	52	6,1	5	150,0	34	277,8
Jungrinder	6	x	39	x	3	x	75	x
Schweine	252 532	5,0	1 380 165	9,8	340	- 3,1	8 835	- 13,9
Schafe zusammen	590	45,7	2 521	17,7	32	- 36,0	345	- 1,4
davon								
Lämmer	463	×	1 984	x	16	x	129	x
übrige Schafe	127	x	537	x	16	x	216	x
Ziegen	102	78,9	512	101,6	3	100,0	51	88,9
Pferde	35	- 12,5	203	4,1	5	66,7	19	- 5,0

Schweine

	Schlachtungen von Schwei	nen ausländischer Herkunft	Anteil an den Schweineschlachtungen insgesamt		
Zeitraum	20	09	2009	2008	
	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	in %	6	
Mai	3 511	- 10,6	1,4	1,6	
01.01 31.05.	30 939	- 43,2	2,2	4,3	

¹⁾ Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

Schlachtmenge aus gewerblichen Schlachtungen

	M	ai 2009	01.01	01.01 31.05.2009		
Tierart	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	Schlachtgewicht Mai 2009 in kg	
Rinder zusammen	85	45,5	376	4,5	X	
davon	00	40,0	310	4,5	^	
	•		,		007	
Ochsen	0	Х	4	х	307	
Bullen	38	Х	223	X	355	
Kühe	34	386,5	80	73,8	275	
Färsen	10	x	59	x	255	
Kälber	2	61,7	4	145,7	79	
Jungrinder	1	x	6	x	151	
Schweine	23 046	6,0	126 317	10,8	91	
Schafe zusammen	12	36,3	52	10,0	x	
davon						
Lämmer	8	х	36	х	18	
übrige Schafe	4	x	16	х	30	
Ziegen	2	78,9	9	101,6	18	
Pferde	9	- 12,5	54	4,1	264	
Insgesamt	23 154	6,1	126 807	10,8	x	

Schlachtmengen aus Hausschlachtungen

	Mai	2009	01.01	31.05.2009
Tierart	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %
Rinder zusammen	13	4,6	222	- 4,8
davon				
Ochsen	-	х	3	х
Bullen	7	x	112	х
Kühe	1	- 62,6	20	- 2,2
Färsen	5	х	73	x
Kälber	0	145,3	3	259,2
Jungrinder	0	х	10	x
Schweine	31	- 2,2	810	- 13,0
Schafe zusammen	1	- 30,2	9	14,3
davon				
Lämmer	0	x	2	х
übrige Schafe	0	x	6	х
Ziegen	0	100,0	1	88,9
Pferde	1	66,7	5	- 5,0
Insgesamt	46	0,3	1 046	- 11,2

¹⁾ Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

Legehennenhaltung und Eiererzeugung

Zeitraum	Hennen-	Auslastung der	Legeh	ennen 1)	F	
	haltungs- plätze	Haltungs- kapazität	am 1. des Berichtsmonats	im Durchschnitt des Monats	Erzeugte Eier ²⁾	Legeleistung Eier je Henne
	Anzahl in 1 000	%		1 000 Stück		Stück
			20	008		
Januar	2 258	81,9	1 849	1 844	43 726	25
Februar	2 258	71,1	1 606	1 727	40 945	25
März	2 258	74,8	1 689	1 647	44 390	26
April	2 259	75,6	1 707	1 698	49 486	29
Mai	2 269	77,7	1 764	1 735	44 302	25
Juni	2 269	77,2	1 753	1 758	40 581	25
Juli	2 263	69,2	1 566	1 660	40 539	25
August	2 033	84,1	1 710	1 638	45 867	26
September	2 033	90,3	1 836	1 773	46 637	26
Oktober	2 033	87,0	1 768	1 802	44 912	26
November	2 049	82,9	1 698	1 731	42 693	26
Dezember	2 047	78,7	1 611	1 655	42 587	25
			20	009		
Januar	2 075	87,5	1 815	1 717	40 978	23
Februar	2 075	82,6	1 714	1 764	42 737	26
März	2 073	79,9	1 645	1 679	39 989	25
April	2 073	75,5	1 565	1 605	42 511	26
Mai	2 073	83,6	1 733	1 649		

Erzeugte Eier 2)

		Erzeugte Eier				
Zeitraum	2006	2007	2008	2009	2009 zu 2008	
		1 000 Stück				
01.01 31.01.	41 427	42 961	43 726	40 978	- 6,3	
01.01 28.02.	79 768	85 293	84 671	83 715	- 1,1	
01.01 31.03.	124 960	131 113	129 061	123 705	- 4,1	
01.01 30.04.	166 861	173 230	178 546	2,2	-6,9	
01.01 31.05.	212 354	214 193	222 849			

¹⁾ einschl. legereife Junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden

²⁾ einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juni 2009 erschienen:

Bestell- Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft 6/09	5,50
3 A 1 13 ¹⁾	A I, AVI - j/08	Ergebnisse des Mikrozensus - Haushalt und Familie - 2008	4,50
3 A 1 14 ¹⁾	A I, AVI - j/08	Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung und Erwerbstätigkeit - 2008	4,50
3 A 1 15 ¹⁾	A I, AVI - j/08	Ergebnisse des Mikrozensus - Ergebnisse nach Kreisen - 2008	5,00
3 B 2 01 ¹⁾	B II - j/08	Berufsbildende Schulen und Schulen für Berufe im Gesundheitswesen Schuljahr 2008/09	12,00
3 B 7 0K 1)	B VII - 5j/09	Kommunalwahlen am 7. Juni 2009 in Sachsen-Anhalt	5,00
3 B 7 0E 1)	B VII - 5j/09	Europawahl am 7. Juni 2009 in Sachsen-Anhalt	5,00
3 E 1 02 ¹⁾	E I - m-2/09	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Februar 2009 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 12 1)	E I - j/08	Fachstatistik - Holz - im Verarbeitenden Gewerbe - Jahr 2008 -	1,50
3 E 2 01 ¹⁾	E II , E III - m-3/09	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe März 2009	2,50
3 E 2 01 ¹⁾	E II , E III - m-4/09	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe April 2009	2,50
3 F 1 02 ¹⁾	F I, F II - j/08	Baufertigstellungen, Bauabgang und Wohnungsbestand im Wohn- und Nichtwohnbau - Jahr 2008 -	4,00
3 F 2 01 ¹⁾	F II - m-4/09	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau April 2009	2,50
3 F 2 02 ¹⁾	F II - j/08	Baugenehmigungen und Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau - Jahr 2008 -	3,50
3 G 3 01	G III - m-1/09	Aus- und Einfuhr - Januar 2009 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 02	G III - j/07	Aus- und Einfuhr - Jahr 2007 - Endgültige Ergebnisse	16,00
3 G 4 01 ¹⁾	G IV - m-1/09	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Januar 2009 - Vorläufige Ergebnisse -	6,50
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-2/09	Straßenverkehrsunfälle - Februar 2009 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 K 5 01 ¹⁾	K V - j/07	Jugendhilfe - Jahr 2007-	5,50
3 L 2 01 ¹⁾	L II - j/08	Gemeindefinanzen - Einnahmen und Ausgaben - Jahr 2008	5,00
3 L 3 01 ¹⁾	L III - j/08	Schulden der öffentlichen Haushalte, Einrichtungen und Wirtschaftsunternehmen Stand: 31.12.2008	4,50
3 L 3 02 ¹⁾	L III - j/08	Personal im öffentlichen Dienst - Stand: 30.06.2008 -	3,50

¹⁾ als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine "6" ersetzen

Zu beziehen durch das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt Dezemat Öffentlichkeitsarbeit Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)

Preis: 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar-

Bestellnummer: 6C305)

Druck: Statisfisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhait, Halle (Saale), 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellen-angabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorheri-gen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten. Inhaltliche Verantwortung:

Dezemat: Land- und Forstwirtschaft

Herr Block Tel.: 0345 2318-403

Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 0345 2318-777
Tel.: 0345 2318-715
Tel.: 0345 2318-716
Tel.: 0345 2318-913
Internet: http://www.stati.stik.sachsen-anhalt.de
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Tel.: 0345 2318-718

E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr Yereinbarung

Tel.: 0345 2318-714

E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Herausgabe: Juli 2009